

FLUOXETIN

Zum Beitrag „Schritt für Schritt ausschleichen – Absetznebenwirkungen von Antidepressiva vermeiden“ in DAZ 2018, Nr. 44, S. 40

Sehr geehrte Frau Dr. Hahn, sehr geehrte Frau Dr. Roll, Herstellerfirmen von Fluoxetin schreiben in ihren Fachinformationen schon seit geraumer Zeit, es seien Entzugssymptome in großer Häufigkeit mitgeteilt worden, insbesondere Schwindel, Schlafstörungen, Parästhesien, Kopfschmerzen, Angst und Übelkeit.

In Ihrem Artikel in der Deutschen Apotheker Zeitung vom 1. November 2018 schreiben Sie jedoch, Fluoxetin würde keine Absetznebenwirkungen bereiten.

Meinen Sie, dass Herstellerfirmen aus Selbstschutzgründen geschäftsschädigende Falschinformationen verbreiten? Wobei auch im DSM 5 vor möglichen enormen Absetzproblemen bei SRI gewarnt wird. Sind diese Warnungen auch Falschmeldungen?

Dr. phil. h.c. Peter Lehmann, Berlin